



US-Börsen

Die US-Börsen dürften schwächer in die neue Handelswoche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. US-Präsident Donald Trump wollte in einem Interview am Wochenende nicht ausschließen, dass einige der stark erhöhten Zölle dauerhaft in Kraft bleiben könnten. Nach den starken Kursgewinnen der Vorwoche dürften einige Anleger außerdem zu Gewinnmitnahmen neigen. Im Fokus bleibt auch die Berichtssaison. In der neuen Woche gibt es unter anderem Zahlen von AMD, Walt Disney und Uber.

Konjunktur

China hat nach Angaben von US-Präsident Donald Trump ein starkes Interesse an einem Handelsdeal mit den Vereinigten Staaten. „Sie wollen unbedingt ein Abkommen schließen. Wir werden sehen, wie sich das alles entwickelt, aber es muss ein faires Abkommen sein“, sagte Trump im US-Sender NBC. Der US-Präsident wollte auch mit Blick auf andere Länder zugleich nicht ausschließen, dass einige der von ihm drastisch erhöhten Zölle langfristig auf dem von ihm angekündigten Niveau bleiben könnten. Unterdessen erneuerte Trump seine Forderung nach Zinssenkungen durch die US-Notenbank Fed.

Unternehmen

US-Starinvestor Warren Buffett hat auf der Hauptversammlung von Berkshire Hathaway am Samstag überraschend angekündigt, zum Jahresende den Vorstandsvorsitz des Unternehmens an Greg Abel abzugeben. Buffett hatte zusammen mit dem 2023 verstorbenen Charlie Munger Berkshire Hathaway zur größten börsennotierten Beteiligungsgesellschaft umgebaut. Das in den USA börsennotierte Biotech-Unternehmen BioNTech hat im ersten Quartal 2025 mit einem Verlust je Aktie von -1,73 EUR die Prognosen von -2,20 EUR übertroffen. Der Umsatz lag hingegen unter den Erwartungen.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Berkshire Hathaway (B-Aktie)	-3,13 % auf \$522,92	Warren Buffett kündigt Rücktritt an
BioNTech	-0,13 % auf \$104,80	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 05.05.2025 15:07 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
&P Global Einkaufsmanagerindex Dienstleistungssektor	15:45	Mittel	Palantir, British American Tobacco
ISM-Einkaufsmanagerindex Dienstleistungssektor	16:00	Mittel	
Conference Board Employment Trends Index	16:00	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 20.176 + 20.451 + 20.538

Intraday Unterstützung: 19.854 + 19.763 + 19.612 + 19.234

Rückblick

Der Nasdaq 100 fiel am 07. April auf ein Tief bei 16.545 Punkten. Danach zog der Index zunächst steil auf 19.234 Punkte an, setzte aber danach wieder auf 17.593 Punkte zurück. Von dort aus setzt der Index seine Erholung seit 21. April fort. Dabei riss er am Donnerstag ein Gap zwischen 19.612 und 19.763 Punkten. Am Freitag erreichte er ein Hoch bei 20.176 Punkten. Er durchbrach damit das log. 61,8%-Retracement der Abwärtsbewegung seit dem Allzeithoch. Dieses Retracement liegt bei 19.854 Punkten.

Charttechnischer Ausblick

Um 13:28 Uhr wird der Index bei 19.902 Punkten und damit 200 Punkte unter dem Schlusskurs vom Freitag getaxt. Der Nasdaq 100 hat kurzfristig noch weiteres Aufwärtspotenzial bis in den Ziel- und Widerstandsbereich zwischen 20.451 Punkten und 20.538 Punkten. Sollte der Index unter das Gap vom Donnerstag abfallen, dann würde ein kurzfristiger Abverkauf in Richtung 18.464 bis 18.396 Punkte drohen.

S&P 500

Intraday Widerstände: 5.700 + 5.715 + 5.773 + 5.783

Intraday Unterstützung: 5.608 + 5.597 + 5.581 + 5.504

Rückblick

Der S&P 500 befindet sich seit 07. April in einer starken Rally. Dabei durchbrach er am 25. April seinen Abwärtstrend seit dem Allzeithoch. Am Donnerstag riss er ein Aufwärtsgap zwischen 5.581 und 5.597 Punkten. Er kletterte auf ein Hoch bei 5.700 Punkten, ehe leichte Gewinnmitnahmen einsetzten. Um 13:42 Uhr wird der Index bei 5.636 Punkten und damit 50 Punkte unter dem Schlusskurs vom Freitag getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Diese schwache Vorbörse beendet die Rally bisher nicht. Kurzfristig hat der S&P 500 noch Potenzial bis in den Bereich um 5.773 bis 5.783 Punkte. Das Gap vom Donnerstag ist kurzfristig ein wichtiger Unterstützungsbereich. Denn sollte der Index darunter abfallen, müsste mit einem Rücksetzer in Richtung 5.481 oder sogar 5.309 Punkte gerechnet werden.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

SÜDEUROPA TRÄGT FRÜCHTE

Wachstum

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 41.386 + 41.629 + 41.844

Intraday Unterstützung: 40.778 + 40.510 + 40.159

Rückblick

Der Dow Jones hinkt in der Erholung seit 07. April den beiden anderen Indizes hinterher. Der Index drang am Freitag in das Abwärtsgap vom 03. April ein und schloss es teilweise. Es verbleibt ein Rest zwischen 41.386 und 41.629 Punkten. Die beiden anderen Indizes haben dieses Gap schon vor mehreren Tagen geschlossen. Der Dow durchbrach am Freitag seinen Abwärtstrend seit 19. Februar.

Charttechnischer Ausblick

Gelingt dem Dow Jones ein Ausbruch über den Widerstandsbereich um 41.621 bis 41.844 Punkte, dann könnte die Rally der letzten Wochen in Richtung 43.373 Punkte fortgesetzt werden. Sollte der Index allerdings unter 40.159 Punkte abfallen, könnte eine neue Abwärtsbewegung einsetzen. Ein erstes Ziel läge dann wohl bei 39.272 Punkten.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapierversorgungsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekt abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.